

Streiten unter Frauen scheint immer noch ein Tabu zu sein. Diesem Tabu auf den Grund zu gehen und gemeinsam den verbindenden Wert von Streiten zu begreifen, darum soll es bei diesem **Workshop** gehen. Dabei möchten wir uns die Fragen stellen:

- Welche Rolle spielt Streiten für uns?
- Wie streitet jede Einzelne von uns?
- Und was hat unser Streiten mit unserem „Frausein“ zu tun?
- Wie zufrieden sind wir mit unserer persönlichen Streitkultur und was können wir daran ändern?

**Ziel des Workshop** ist es, gemeinsam unsere Streitkultur als Frauen zu erkunden, uns mit unseren Streitmustern auseinanderzusetzen und Handlungsoptionen für uns herauszuarbeiten, die uns dabei helfen, so zu streiten, dass es uns gut tut.

**Referentinnen:**

**Julia Legge**, Trainerin für konstruktive Konfliktbearbeitung, Politikwissenschaftlerin und Erwachsenenbildnerin

**Magdalena Gatz**, Trainerin für konstruktive Konfliktbearbeitung, Sozialarbeiterin

**EINLADUNG ZUR FORTBILDUNG**

**Datum:** Donnerstag, 5. Dezember 2019  
09.00-17.00 Uhr

**Ort:** Frauenzentrum Lilith  
Juri-Gagarin-Straße 19  
38820 Halberstadt

**TN-Beitrag:** 25,00 €  
Bitte am Tag der Fortbildung vor Ort bezahlen.

**Verbindliche Anmeldung bis 29.11.2019**

**Teilnehmerinnen\*zahl begrenzt!**

**Tel. : 0391/ 6310556, Irena Schunke**

**Tel. 03941/601192, Antje Maier**

Weitere Informationen unter:

[www.geschlechtergerechteJugendhilfe.de](http://www.geschlechtergerechteJugendhilfe.de)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V.

Wir verstehen uns, im Sinne des §9 (3) des SGB VIII (KJHG), als fachpolitische Servicestelle für Genderkompetenz, Mädchen\*arbeit und Jungen\*arbeit sowie Geschlechtervielfalt in Sachsen-Anhalt. Unser Wirken dient der Vernetzung und Etablierung geschlechtergerechter Ansätze in der Kinder- und Jugendhilfe und in weiteren Bereichen, die die Lebenslagen von Kindern sowie Jugendlichen aller Geschlechtsidentitäten tangieren.

Ziel unserer Arbeit ist die Herstellung der realen Chancengleichheit in allen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe und die Förderung von Geschlechtergerechtigkeit in der sozialen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Land Sachsen-Anhalt unter Beachtung der Vielfaltigkeit der Lebenslagen. Schwerpunkt ist die Verankerung geschlechtergerechter Ansätze in der Kinder- und Jugendhilfe sowie die Etablierung und Qualifizierung mädchen\*- und jungen\*spezifischer Angebote in unserem Bundesland.

Das KgKJH Sachsen-Anhalt e.V. wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration Sachsen-Anhalt.

Die Veranstaltung wird angeboten im Rahmen des Projektes „LEB pro Demokratie – für Toleranz und Vielfalt im ländlichen Raum“,

gefördert durch



### Fußweg vom Bahnhof



Quelle: Google Maps und UFV LK Harz e.V.

Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V. in Kooperation mit dem Frauenzentrum Lilith/UFV Landkreis Harz e.V. und dem Projekt „LEB pro Demokratie – für Toleranz und Vielfalt im ländlichen Raum“

## Workshop zur Frauen\*-Streit-Kultur „Auf Krawall gebürstet“



Fortbildung für Fachkräfte der Mädchen\*arbeit und Jugendarbeit, Schulsozialarbeiter\*innen, pädagogische Fachkräfte, Studierende und Interessierte